

Telefon: 0 233-47670
Telefax: 0 233-47988

**Referat für Klima- und
Umweltschutz**
Referatsleitung
RKU-RL
Hauptabteilung Umweltvorsorge
RKU-UVO

**Grundsatzbeschluss I
Umsetzung Klimaziele München
Erlass einer Klimasatzung
Erlass einer Klimaratssatzung**

**Tischvorlage
Änderung/Korrektur
vom 20.07.2021**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03533

1 Anlage:

Anlage 5 Klimasatzung in der geänderten Fassung

**Korrektur zum Beschluss des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz
vom 20.07.2021 (VB)**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Nach Abstimmung mit dem Direktorium wird § 2 S. 2 der als Anlage 1 vorgelegten Klimasatzung gestrichen. Die geänderte Fassung ist in Anlage 5 beigefügt und wird in dieser Fassung zur Beschlussfassung gestellt.

Dadurch ändert sich der Antrag der Referentin in Antragspunkt 10. Es wird nunmehr die Satzung zur Umsetzung der Münchner Klimaziele auf dem Gebiet der Landeshauptstadt München (KlimaS) gemäß Anlage 5 beschlossen.

Aufgrund der kurzfristigen Abstimmung mit dem Direktorium nach Ablauf des Mitzeichnungsverfahrens war eine Änderung der versandten Beschlussunterlagen nicht mehr möglich, so dass die Vorlage der geänderten Klimasatzung in Form der Tischvorlage erfolgt.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1-25 wurden gemäß § 9 Abs. 2 und Abs. 3 (Katalog des Referates für Umwelt und Gesundheit, Ziffer 7.1) Bezirksausschusssatzung durch Übermittlung von Abdrucken der Vorlage unterrichtet.

Der Korreferent des Referates für Klima- und Umweltschutz, Herr Stadtrat Sebastian Schall, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Mona Fuchs, das Baureferat, das Gesundheitsreferat, das IT-Referat, das Kommunalreferat, das Kreisverwaltungsreferat, das Kulturreferat, das Mobilitätsreferat, das Personal- und Organisationsreferat, das Referat für Arbeit und Wirtschaft, das Referat für Bildung und Sport, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, das Sozialreferat, das Direktorium sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert (Änderung fett hervorgehoben):

1. Vom Vortrag der Referentin wird Kenntnis genommen.
2. Die Ausführungen der Referentin zu den Leitsätzen in den Handlungsspielräumen beim kommunalen Klimaschutz werden neben den Zielen der klimaneutralen Stadtverwaltung 2030 und der Klimaneutralität Münchens 2035 als Grundzüge der Klimastrategie der Landeshauptstadt München beschlossen. Die Leitsätze finden Eingang in die Perspektive München und hier konkret in die Kernaussagen des Leitmotivs, der vier strategischen Leitlinien und der Fachleitlinie Ökologie.
3. Die Referate für Klima- und Umweltschutz, für Stadtplanung und Bauordnung und für Mobilität werden beauftragt, in gemeinsamer Federführung und in Abstimmung mit den städtischen Beteiligungsgesellschaften sowie weiteren Referaten den Quartiersansatz in dem beschriebenen Sinne weiterzuentwickeln und in ersten gemeinsam ausgewählten Quartieren zu erproben.
4. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, einen Lenkungskreis Klimaneutrales München 2035 unter dem Vorsitz der 2. Bürgermeisterin einzurichten. Der Lenkungskreis IHKM wird umbenannt in Lenkungskreis „Klimaneutrale Stadtverwaltung 2030“.
5. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, nach einem fachlich anerkannten Standard (derzeit BSKO) die THG-Bilanz für das Gebiet der Landeshauptstadt München regelmäßig zu berechnen. Die nächste Bilanz bezieht sich auf das Bilanzjahr 2019 und wird voraussichtlich Ende 2021 im Stadtrat bekannt gegeben.
6. Der Corporate Carbon Footprint wird im erweiterten Verantwortungsbereich der Landeshauptstadt München (Stadtverwaltung und städtische

Beteiligungsgesellschaften) unter Federführung des Referates für Klima- und Umweltschutzes im zweijährigen Rhythmus fortgeschrieben. Der nächste Corporate Carbon Footprint bezieht sich auf das Bilanzjahr 2020 und wird voraussichtlich im Jahr 2022 im Stadtrat bekannt gegeben.

7. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, im Einvernehmen mit der Stadtwerke München GmbH und der Münchner Stadtentwässerung (MSE) die Berechnungsmethoden für die Ermittlung der lokalen Emissionsfaktoren und die Beschreibung der Dekarbonisierungspfade bis 2035 für die genannten Leistungen festzulegen.
8. Das Referat für Klima- und Umweltschutz richtet für nachhaltige und klimafreundliche Beschaffung und klimafreundliches Bauen je einen Expert*innenkreis (Kernverwaltung und kommunale Unternehmen) ein.
9. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, in Abstimmung mit der städtischen Datenschutzbeauftragten und dem IT-Referat sowie im Benehmen mit den betroffenen Referaten eine Softwarelösung zur Berechnung des beschriebenen Corporate Carbon Footprint („Klimarechner“) zu beschaffen, die allen bilanzierenden Einheiten zur Verfügung gestellt wird.
10. Die Satzung zur Umsetzung der Münchner Klimaziele auf dem Gebiet der Landeshauptstadt München (KlimaS) wird gemäß Anlage 5 beschlossen.
11. Die Methodenkonventionen des Umweltbundesamtes in der jeweils geltenden Fassung werden als Grundlagen für die Berechnung von Klimafolgekosten festgesetzt.
12. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, die Berechnung der Klimafolgekosten gemeinsam mit dem Baureferat und der Stadtkämmerei weiter zu konkretisieren, anhand von drei Projekten aus den Bereichen Bauen, Energie und Mobilität zu validieren und das Verfahren bei der Landeshauptstadt München verbindlich einzuführen.
13. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird beauftragt, einen Klimarat einzurichten und mit den im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen abgestimmten Vorschlag für die Besetzung des Klimarates vorzulegen.
14. Die Satzung zur Einführung eines Klimarates der Landeshauptstadt München (KlimaratS) wird gemäß Anlage 2 beschlossen.

15. Die Energiekommission der Landeshauptstadt München, eingerichtet mit Beschluss vom 17./18.01.1984, wird aufgelöst. Der entsprechende Beschluss wird aufgehoben.
16. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag.

Die endgültige Entscheidung in dieser Angelegenheit bleibt der Vollversammlung des Stadtrates vorbehalten.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober- / Bürgermeister/-in
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Christine Kugler
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)
über das Direktorium HA II/V – Stadtratsprotokolle
an das Direktorium, Rechtsabteilung (3-fach)
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen (GSR-RB-SB)
- V. Wv Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen GSR-RB-SB zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).